

STELLUNGNAHME zum Antrag	Gremium:	60. Plenarsitzung Gemeinderat
FDP/Aufbruch-Gemeinderatsfraktion CDU-Gemeinderatsfraktion	Termin: Vorlage Nr.: TOP:	10.03.2009 1686/1687 22 a + b öffentlich
vom: 03.02.2009/11.02.2009 eingegangen: 03.02.2009/11.02.2009	Verantwortlich:	Dez. 3
Einrichtung eines Musikgymnasiums mit Internat in Karlsruhe		

- Kurzfassung -

Die Verwaltung hat dem Land gegenüber Offenheit und Gesprächsbereitschaft zur Umsetzung der Idee eines Musikgymnasiums mit Internat in Karlsruhe signalisiert.

Mit seinen zahlreichen städtischen schulischen und außerschulischen Einrichtungen gibt es in Karlsruhe bereits ein breites Angebot und vielfältige Ressourcen zur Umsetzung einer umfassenden musikalischen Breitenförderung. Diese gilt es stärker zu vernetzen.

Das Badische KONServatorium kooperiert seit nahezu 60 Jahren mit den Grundschulen vor Ort. Begabungen werden erkannt und in den weiteren Instrumentalunterricht überleitet.

Finanzielle Auswirkungen				nein <input type="checkbox"/>	ja <input checked="" type="checkbox"/>
Gesamtaufwand der Maßnahme	Einnahmen (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)		
Noch nicht bezifferbar	keine	Anteilig, noch nicht bezifferbar	Noch nicht bezifferbar		
Haushaltsmittel stehen nicht zur Verfügung. Finanzposition: Ergänzende Erläuterungen:					
Karlsruhe Masterplan 2015 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		Handlungsfeld:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>		abgestimmt mit		

Baden-Württemberg hat bereits jetzt die besten Voraussetzungen zur Förderung von Begabungen im musikalischen Bereich. An diese Ergebnisse können auch Bundesländer, die bereits über die Einrichtung eines Musikgymnasiums mit Internat verfügen (Thüringen, Rheinland-Pfalz etc.), nicht anknüpfen. 2008 kamen allein 27 % - der höchste Prozentanteil - aller Bundespreisträger Jugend musiziert aus Baden-Württemberg. Davon wiederum 74 % aus den Musikschulen in Baden-Württemberg, u. a. auch ein maßgeblicher Anteil aus dem Badischen KONServatorium Karlsruhe.

Solche Ergebnisse beruhen auf einem über Jahre in den Musikschulen des Landes gewachsenen Aufbau und bewährtem Wechselspiel aus Breiten- und Spitzenförderung sowie altersgemäßer Pädagogik auf musikalisch höchstem Niveau. Ziel aus Sicht der Verwaltung ist es, dieses auch in Karlsruhe zu erhalten und auszubauen und damit auch in die Förderung von musikalischen Frühbegabungen verstärkt zu intensivieren.

Die Einrichtung eines Musikgymnasiums böte gerade vor diesem Hintergrund die einmalige Chance, die vorhandenen Einrichtungen in diesem Sinne weiter zu entwickeln und zu vernetzen.

Die Stadtverwaltung hat deshalb dem Land gegenüber bereits Gesprächsbereitschaft und Offenheit für die Erörterung der Einrichtung eines Musikgymnasiums mit angeschlossenem Internat in Karlsruhe signalisiert.

Die Verwaltung empfiehlt, die Angelegenheit den Verwaltungsrat für das Badische Konservatorium und den Schulbeirat zu verweisen.